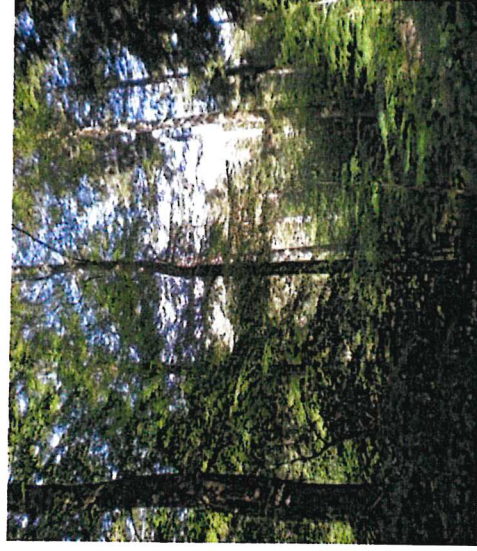


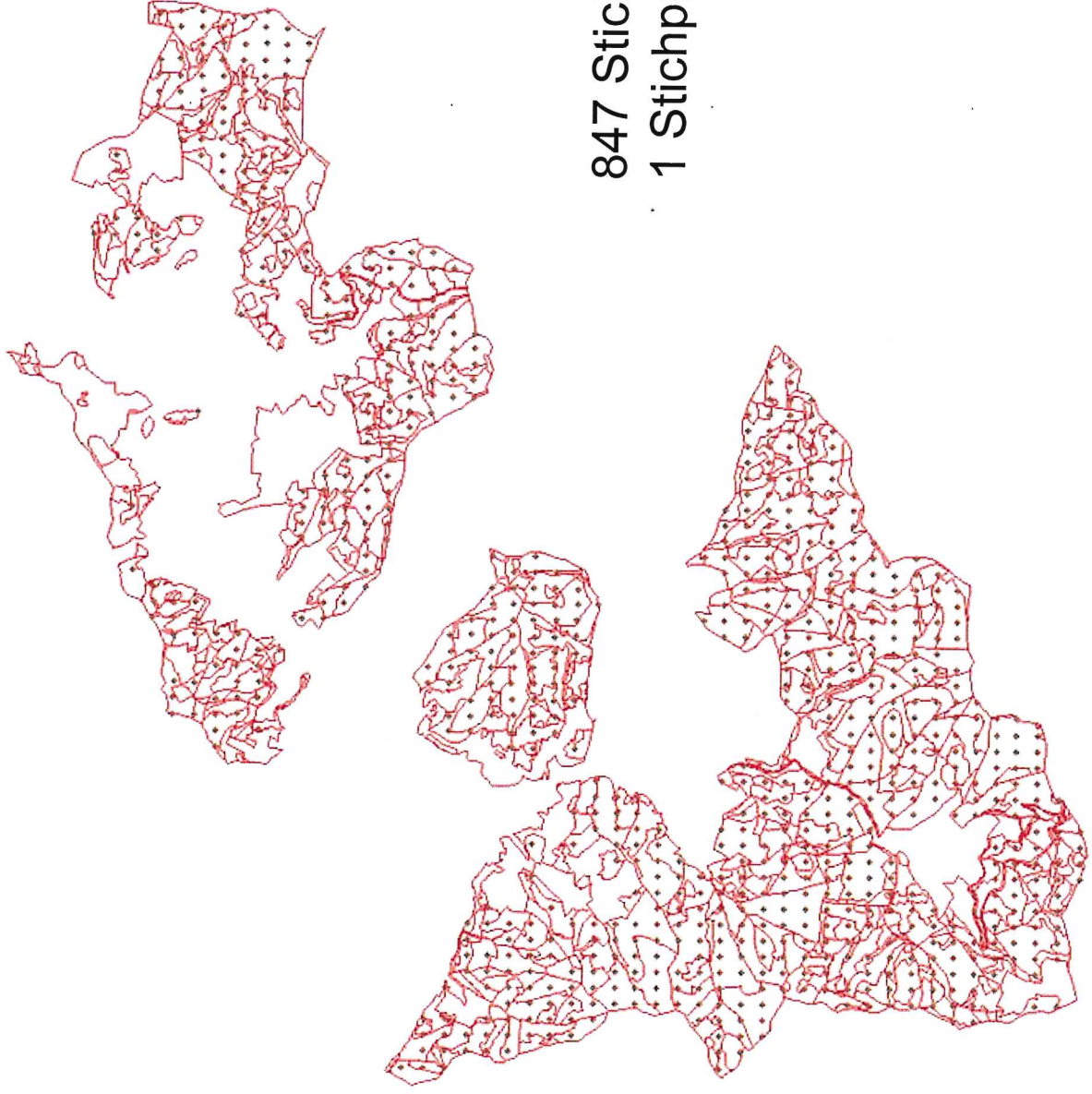


# **Forsteinrichtung 2022-2031 Gemeindewald Münstertal**

## **Ergebnisse der Betriebsinventur 17.4.2021**

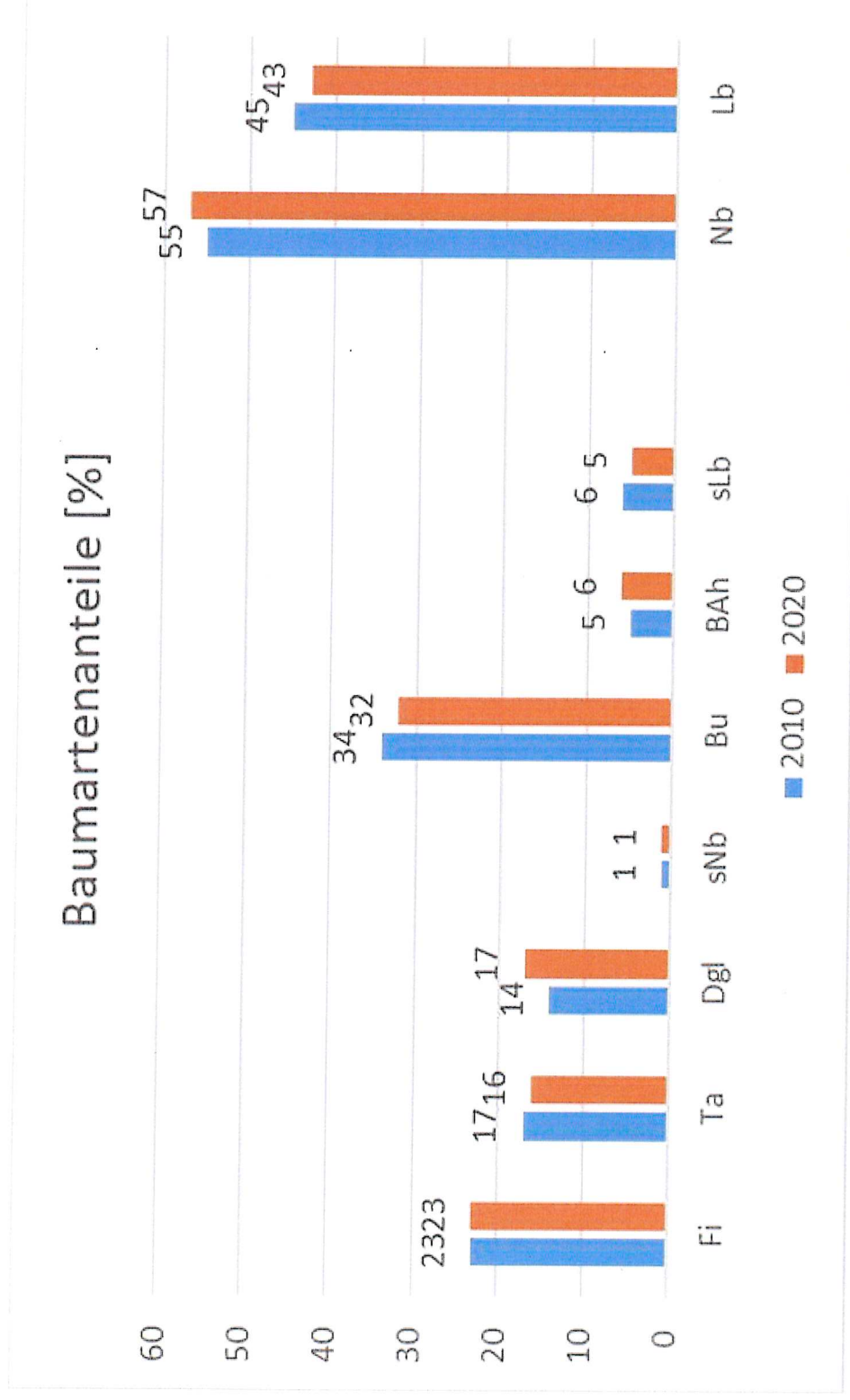


# Betriebsinventur



847 Stichproben  
1 Stichprobe je 3 ha

# Baumarten

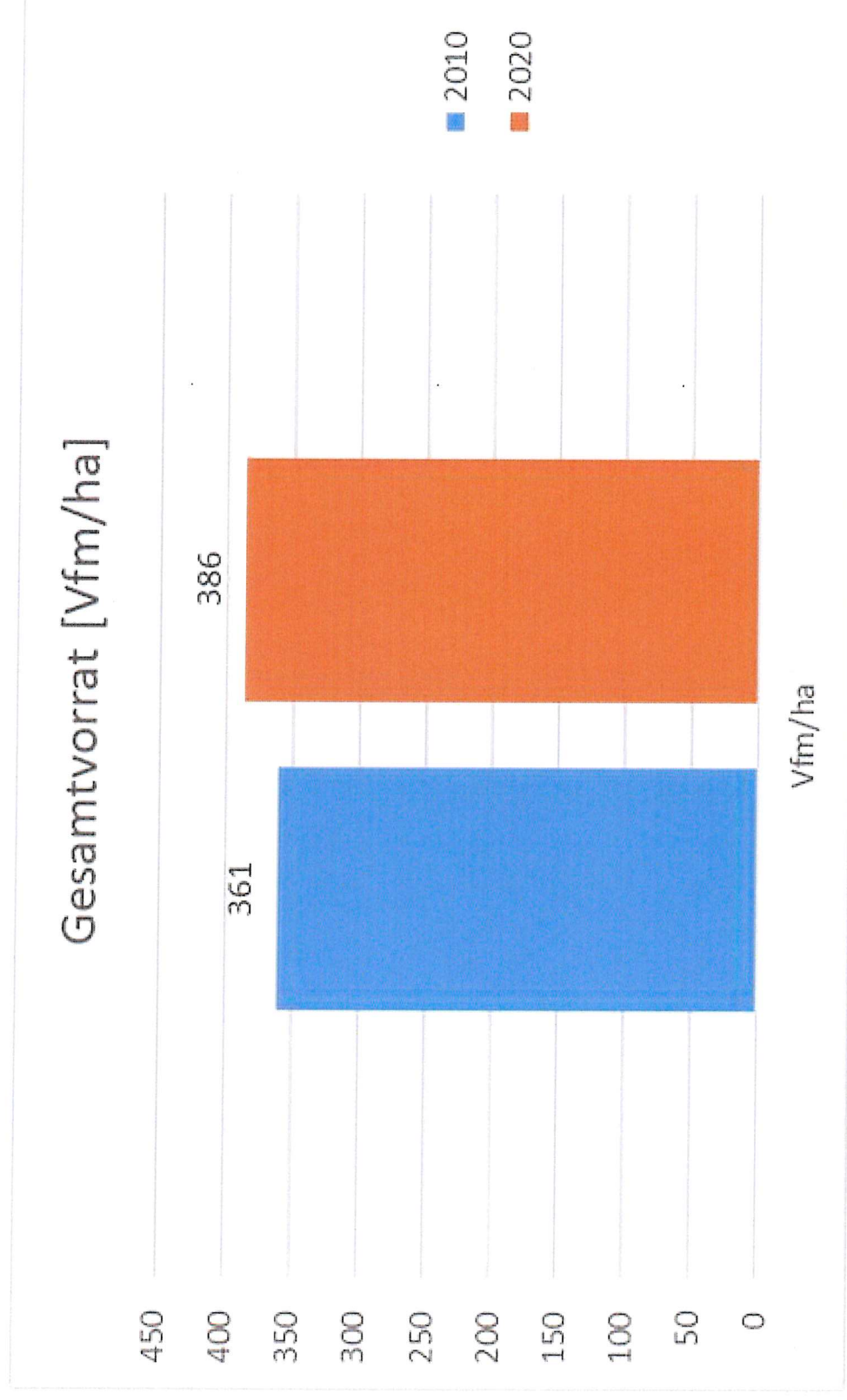


Leichte Zunahme Nadelbäume +2%-Punkte

Dgl nimmt zu (3%-Punkte): vermehrter Anbau, Wuchsdynamik

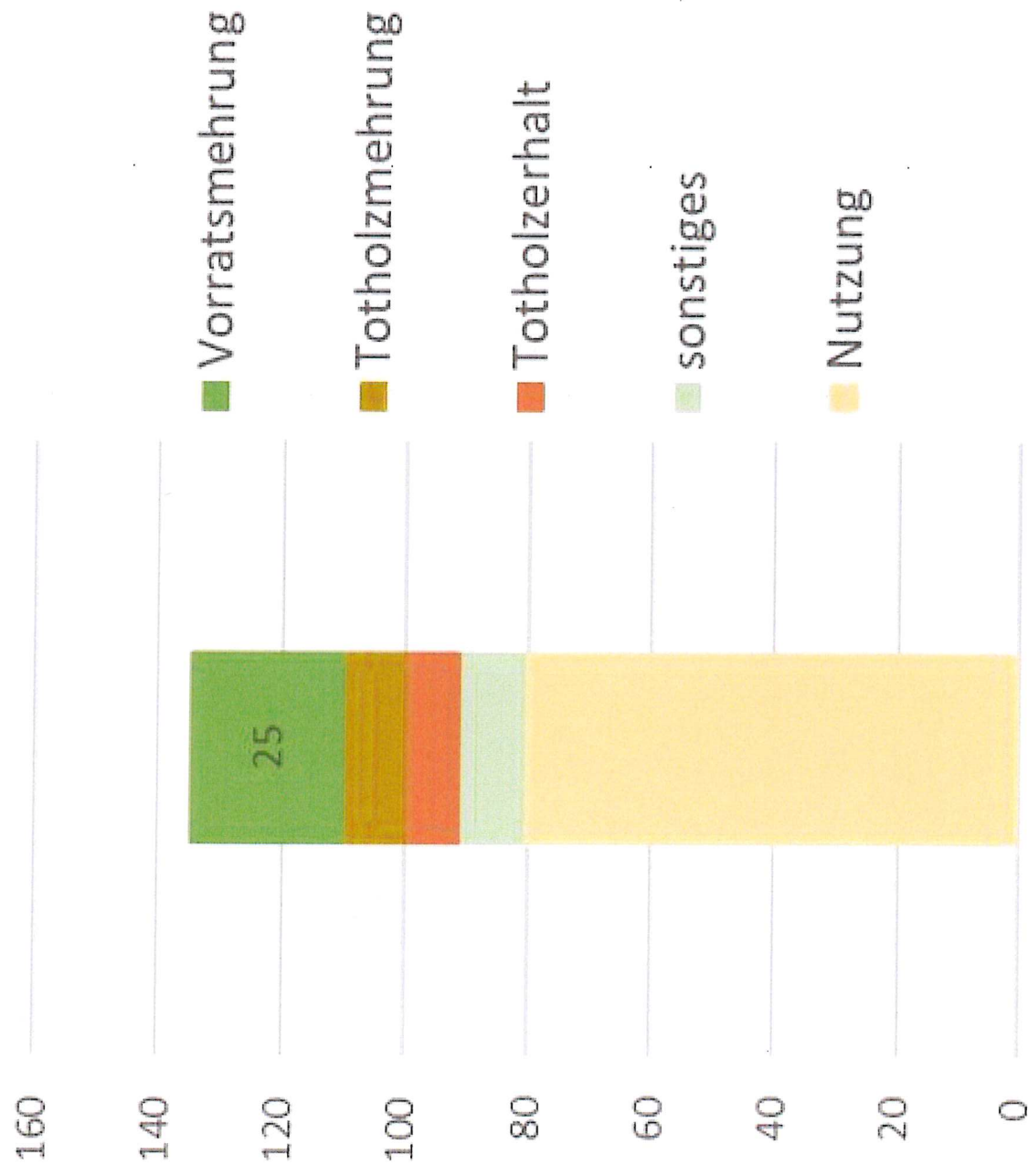
Fi stabil, Ta geht leicht zurück

# Vorrat

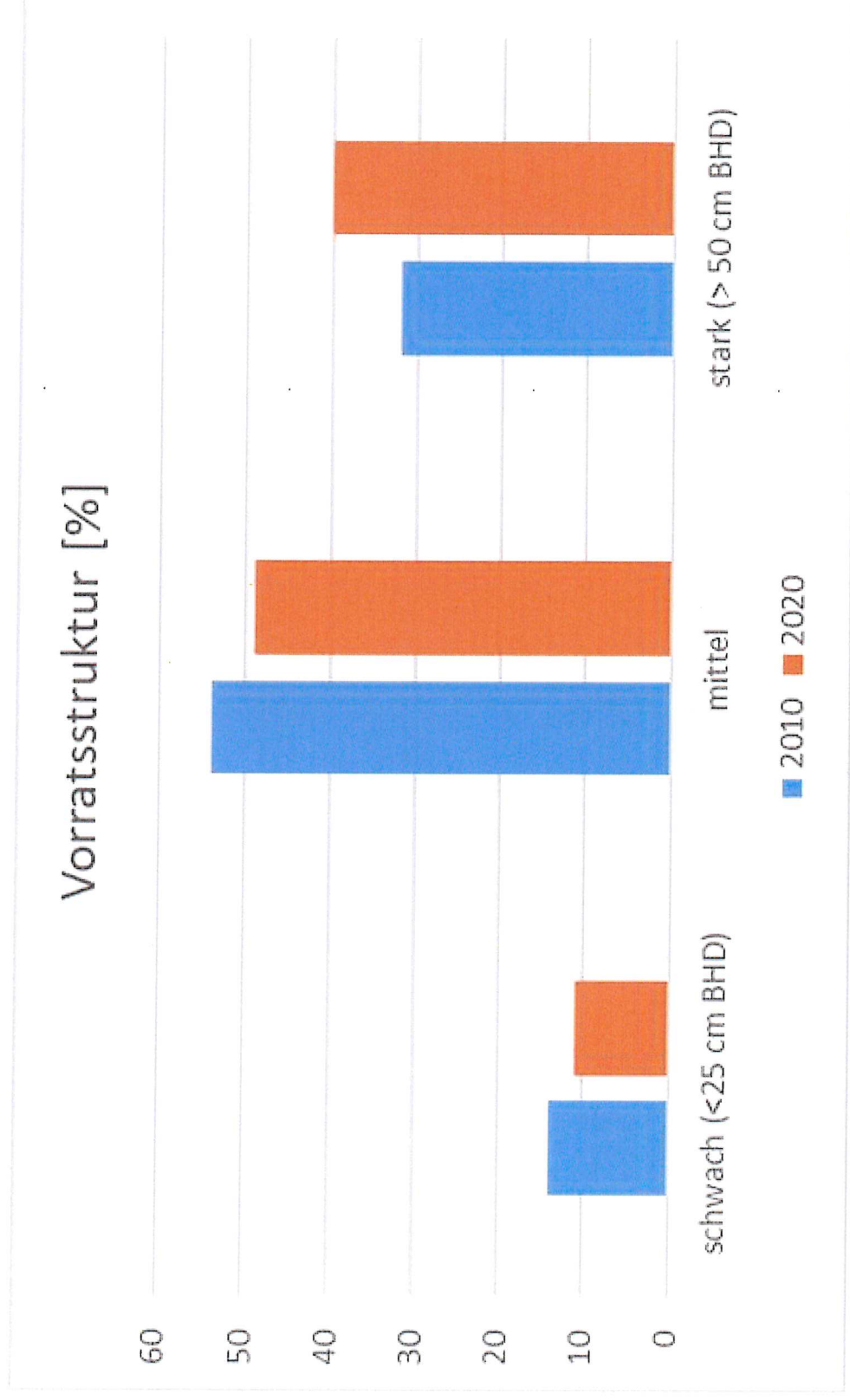


Anstieg um 25 Vfm/ha (7%)

## Verbleib Zuwachs [135 Vfm/ha]

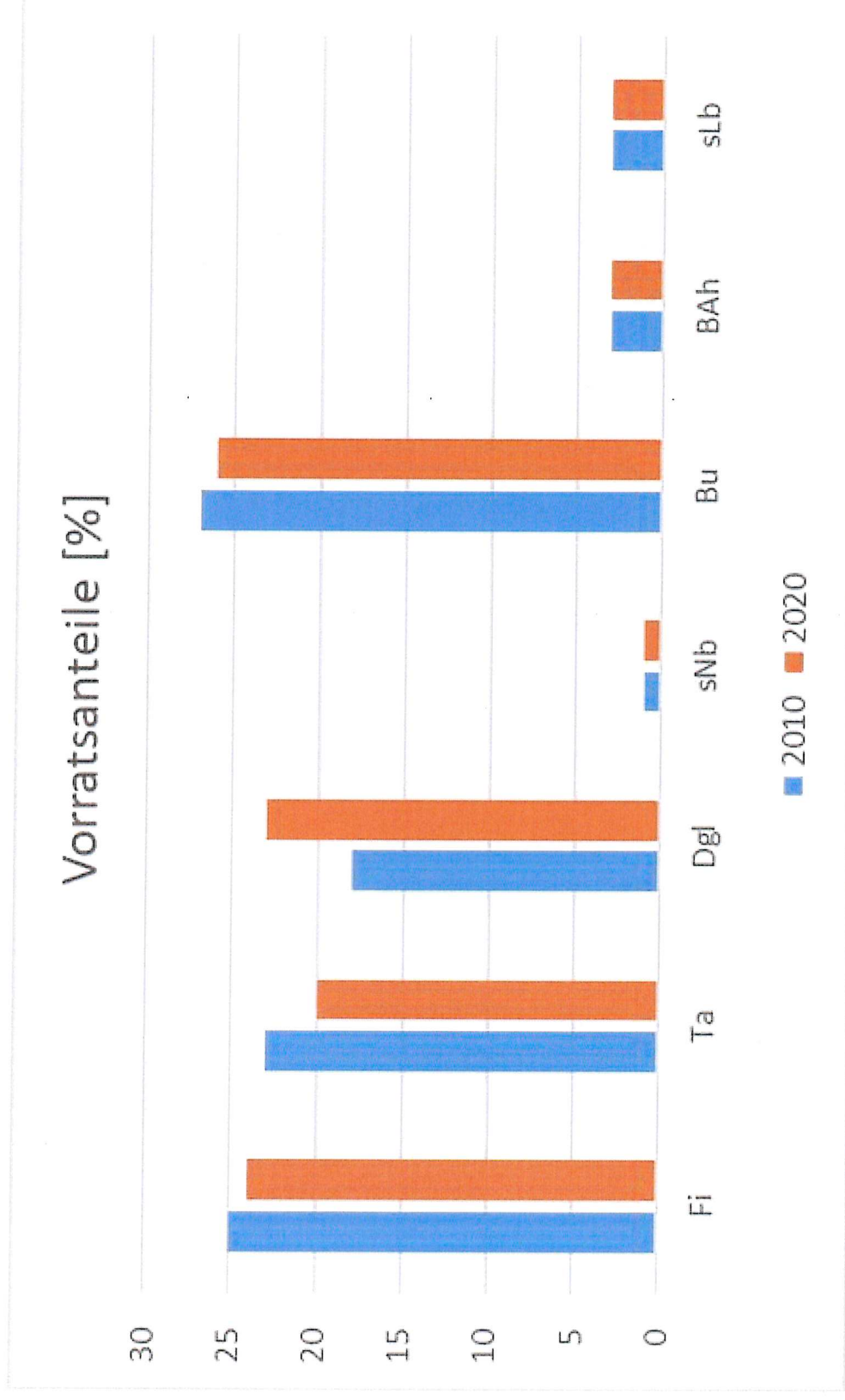


# Vorrat



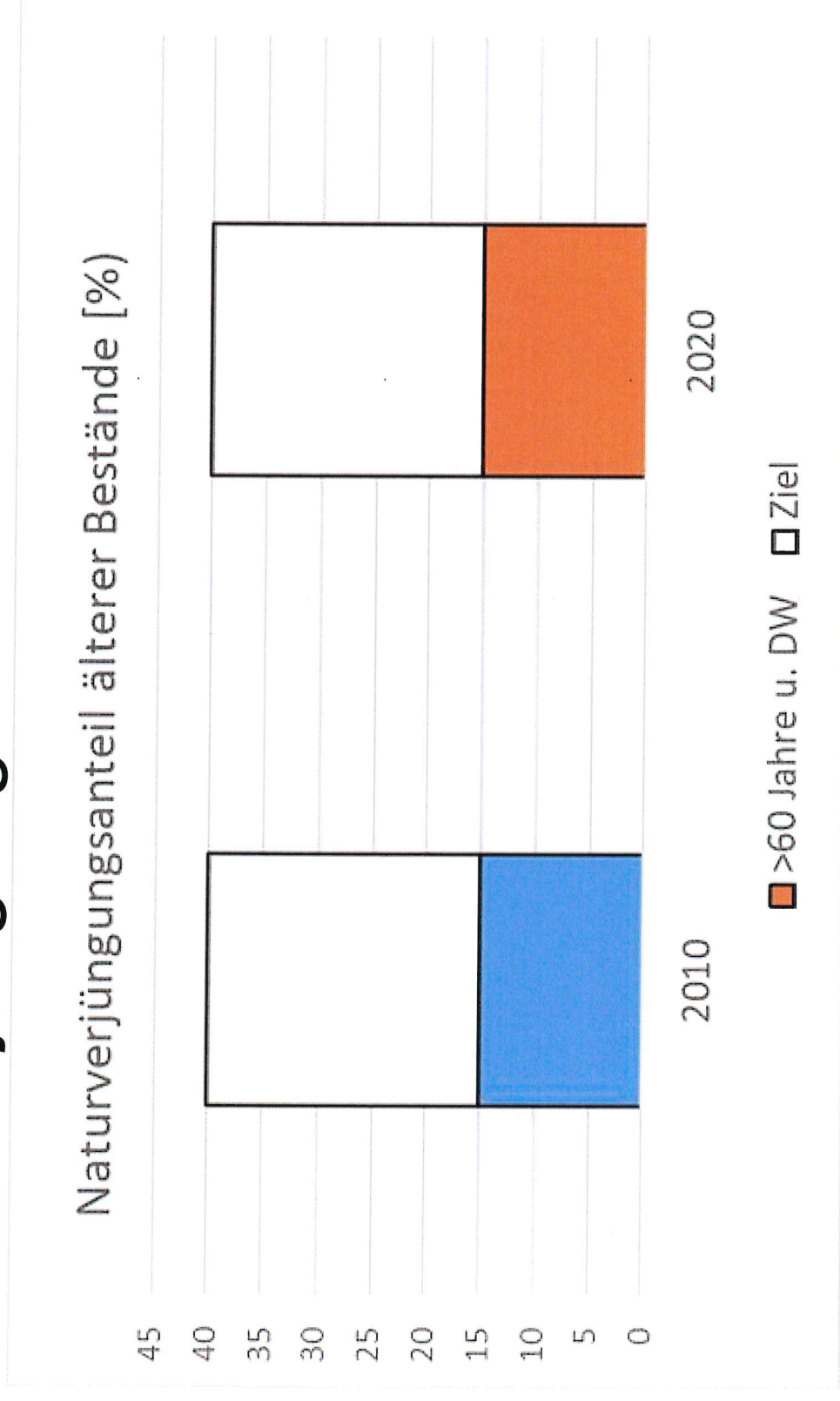
Mittelholz dominiert, Verschiebung hin zu mehr Starkholz

# Vorrat



Zunahme der Vorratsanteile bei der Dgl, Fi, Bu nehmen etwas ab, Ta stärker

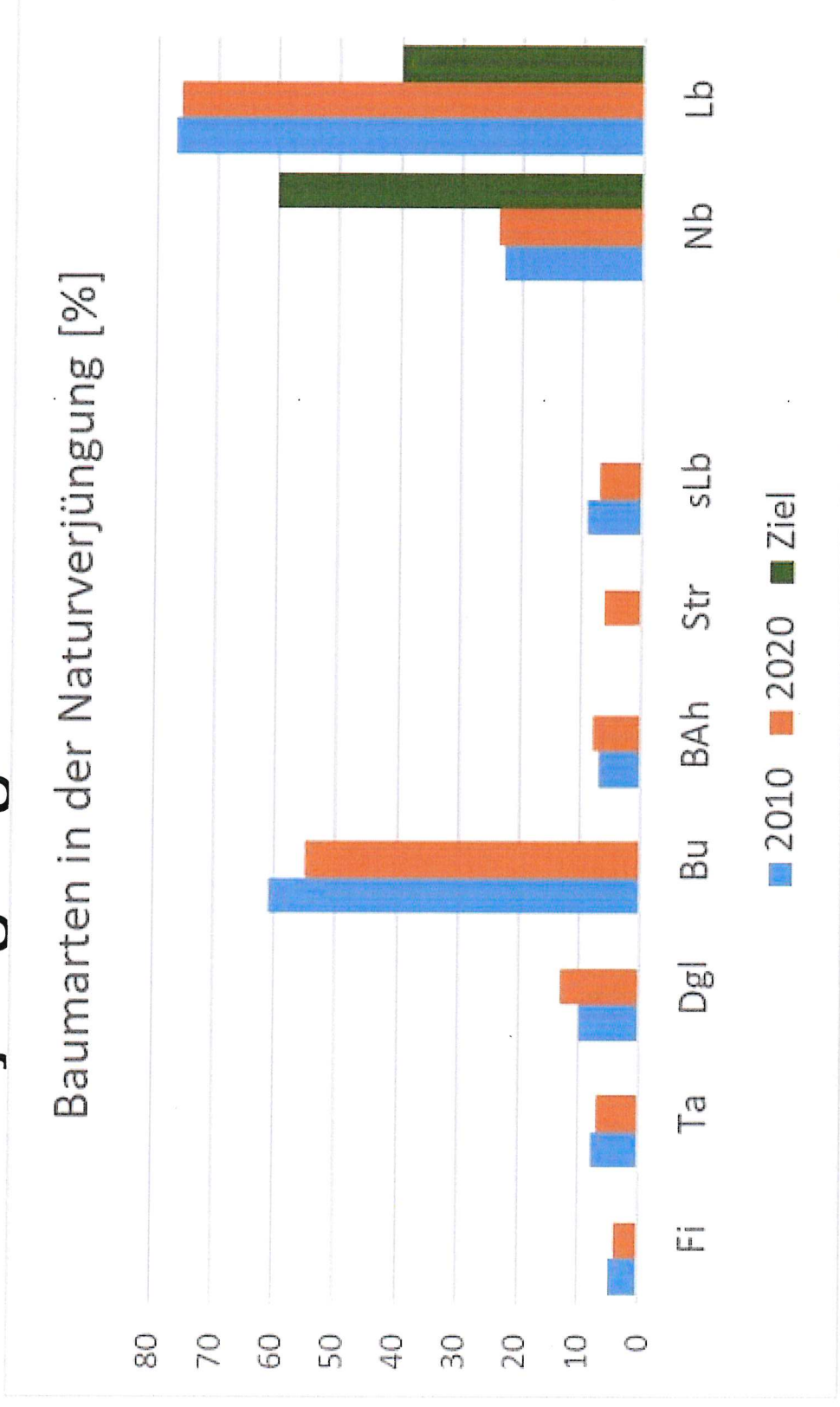
# Naturverjüngung



Geringer Anteil an Naturverjüngung, keine Veränderung

Ziel: mind. 30-40%, optimal: 50%

# Naturverjüngung



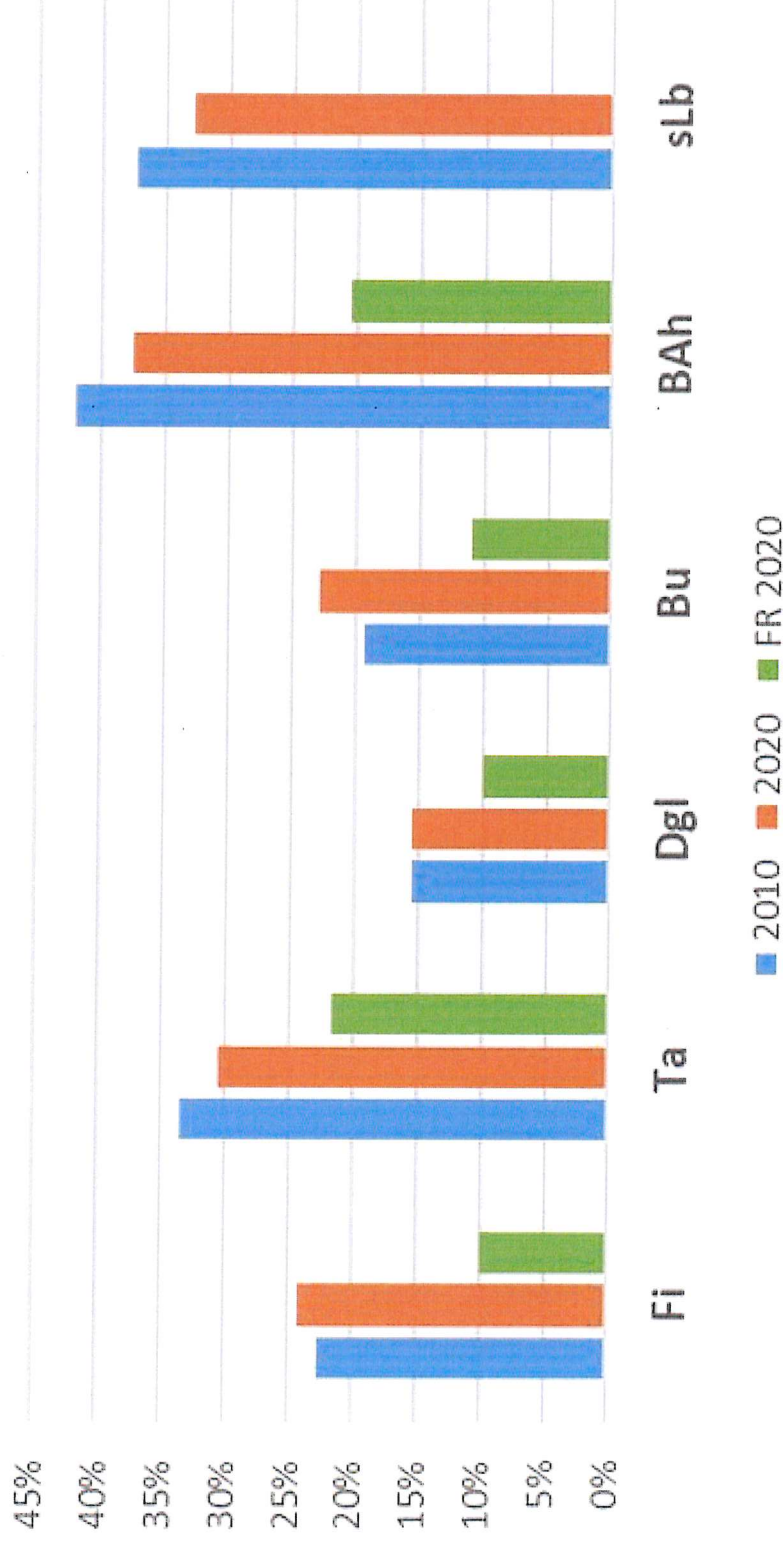
Geringer Nadelholzanteil (24%), stabil

Dgl hat Verluste von Fi u. Ta ausgeglichen

Ziel der Gemeinde: 60% Nadelbäume im Gemeindewald

# Naturverjüngung

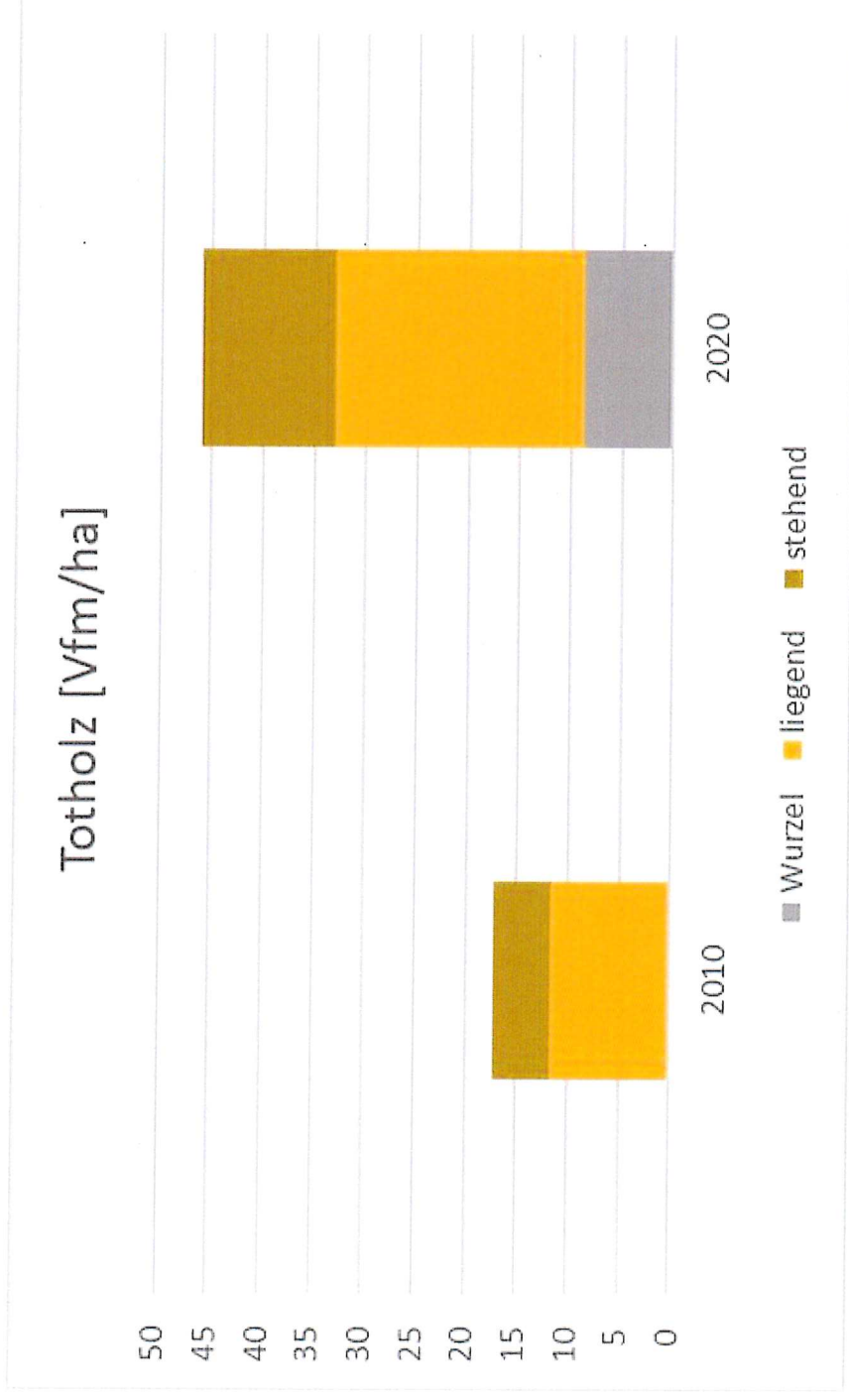
mittl. Verbiß-%



Gesamtniveau: ähnlich 2010 sehr hoch  
 stärker: Fi, Bu, gleich: Dgl, schwächer: Ta, BAh, sLb

Verbiß-%: schwach: 10%, mittel: 25%, stark: 75%

# Totholz



Hoher Wert mit 46 Vfm/ha, deutliche Zunahme  
hoher ökologischer Wert für totholzbewohnende Arten

Aufnahme Bl: >10 cm Zopf, Länge >0,5 m

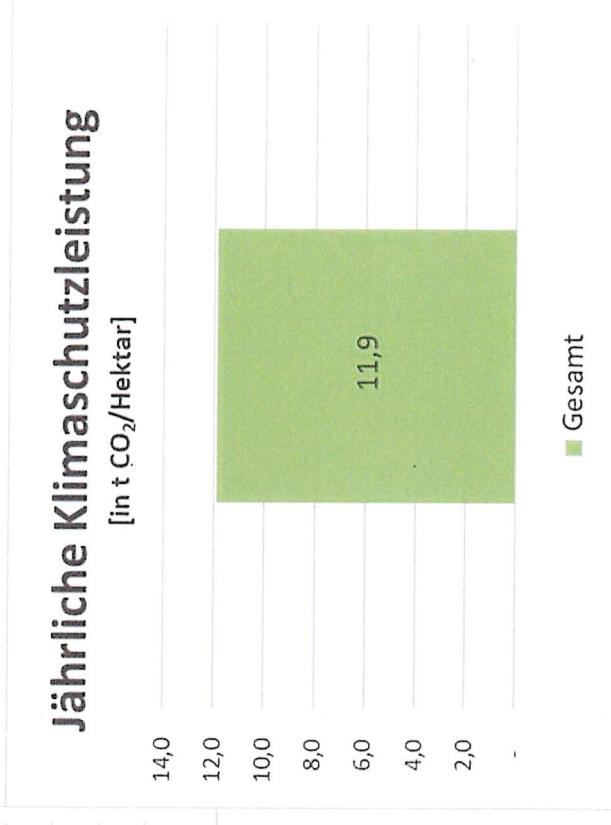
# CO<sub>2</sub> Speicherung



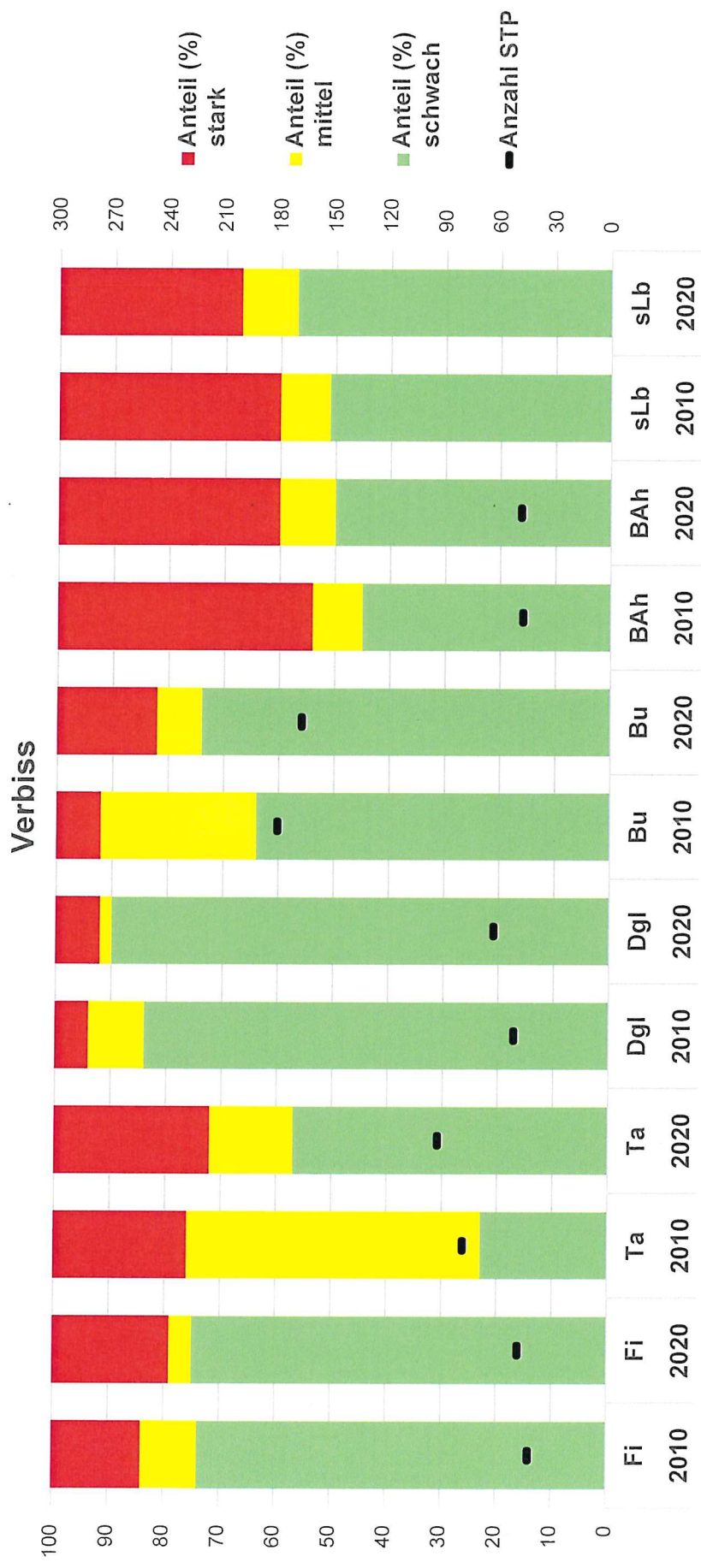
gesamt: gut 1 Mio t  
bzw. 423 t/ha

jährliche zusätzliche Leistung  
von rund 12 t/ha  
(Vorratsmehrung, Produktspeicher, Substitution)

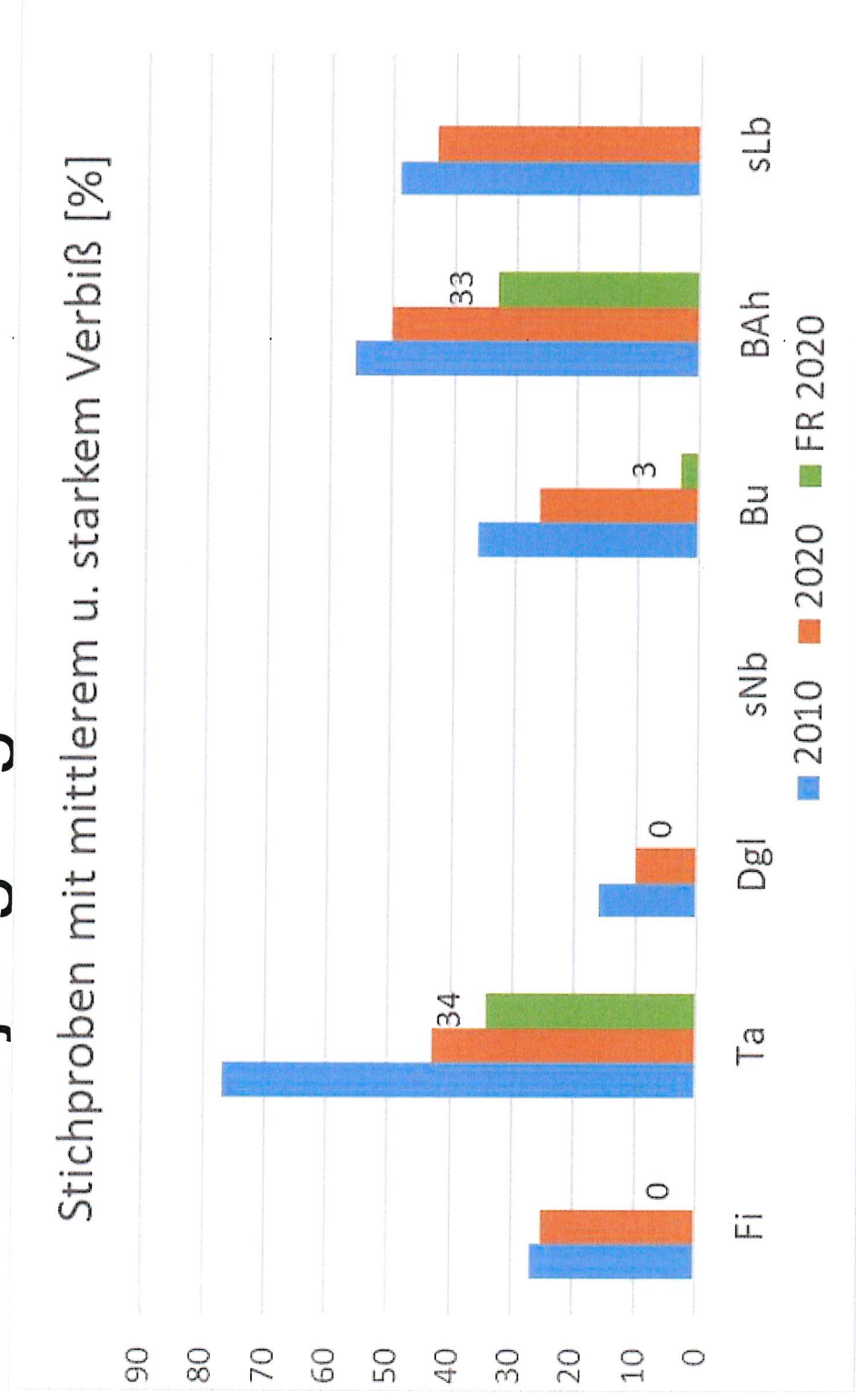
überdurchschnittlich



# Verbiss nach Verbissstufen



# Naturverjüngung



Verbiß insgesamt deutlich zu hoch,  
 Gesamtniveau: Verbesserungen gegenüber 2010  
 aber starker Verbiß hat zugenommen bei Fi, Ta, Dgl u. Bu